



Handelsname: Thymolum

Stoffnr. 068323

Version: 2 / CH

Ersetzt Version: 1 / CH

Überarbeitet am: 23.04.10

Druckdatum: 16.08.12

## 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

Thymolum

Artikel-Nr. 06832300

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Herstellung von Pharmazeutika, Analytik

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Adresse

Hänseler AG

Industriestrasse 35

9101 Herisau

Telefon-Nr. 0041 (0)71 353 58 58

E-Mail-Adresse der sdb@haenseler.ch

verantwortlichen

Person für dieses

SDB

### 1.4. Notrufnummer

Schweiz: 145 / Ausland : +41 (0)44 251 51 51

## 2. Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Acute Tox. 4 H302

Skin Corr. 1B H314

Water-react. 2 H411

#### Einstufung gemäß EG-Richtlinien

Einstufung Xn, R22

C, R34

N, R51/53

### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Gefahrenpiktogramme



#### Signalwort

Gefahr

#### Gefahrenhinweise

H302

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.



Handelsname: Thymolum

Stoffnr. 068323

Version: 2 / CH

Überarbeitet am: 23.04.10

Ersetzt Version: 1 / CH

Druckdatum: 16.08.12

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise**

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
 P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.  
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
 P309 BEI Exposition oder Unwohlsein:  
 P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

**Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien 1999/45/EG und 67/548/EWG**

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet.

**Gefahrensymbole**

Ätzend



Umweltgefährlich

**R-Sätze**

22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.  
 34 Verursacht Verätzungen.  
 51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

**S-Sätze**

26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.  
 28.1 Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser.  
 36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.  
 45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).  
 61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

**Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung**

enthält Thymol

**3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****Gefährliche Inhaltsstoffe****Thymol**

CAS-Nr.	89-83-8			
EINECS-Nr.	201-944-8			
Konzentration		>=	50	%
Einstufung	Xn, R22 N, R51/53 C, R34			

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Acute Tox. 4	H302
Skin Corr. 1B	H314
Aqu. chron. 2	H411



Handelsname: Thymolum

Stoffnr. 068323

Version: 2 / CH

Ersetzt Version: 1 / CH

Überarbeitet am: 23.04.10

Druckdatum: 16.08.12

## **4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**

### **4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

#### **Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Sofort Arzt hinzuziehen.

#### **Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit Polyethylenglykol, anschliessend mit viel Wasser. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen. Sofort Arzt hinzuziehen.

#### **Nach Augenkontakt**

Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.). Sofort Arzt hinzuziehen.

#### **Nach Verschlucken**

Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen. Kein Erbrechen einleiten - Aspirationsgefahr. Sofort Arzt hinzuziehen. Keine Neutralisationsversuche.

## **5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1. Löschmittel**

#### **Geeignete Löschmittel**

Kohlendioxid, Schaum, Löschpulver

### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Das Produkt ist brennbar. Explosionsfähige Gemische mit Luft möglich. Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich. Dämpfe schwerer als Luft.

### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

#### **Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Vollschutzanzug tragen.

#### **Sonstige Angaben**

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Dämpfe mit Wassersprühstrahl niederschlagen.

## **6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Staubbildung vermeiden. Staub nicht einatmen. Für Frischluft sorgen.

### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

### **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Trocken aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Kapitel "Entsorgung" behandeln. Nachreinigen. Staubentwicklung vermeiden.

## **7. Handhabung und Lagerung**

### **7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

#### **Empfohlene Lagertemperatur**

Wert 15 - 25 °C



Handelsname: Thymolum

Stoffnr. 068323

Version: 2 / CH

Ersetzt Version: 1 / CH

Überarbeitet am: 23.04.10

Druckdatum: 16.08.12

**Anforderung an Lagerräume und Behälter**

Dicht verschlossen, kühl und trocken aufbewahren.

**8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen. Vorbeugender Hautschutz.  
Nach der Arbeit Hände und Gesicht waschen.**Atemschutz**

Bei Staubentwicklung Atemschutzgerät verwenden. Kurzzeitig Filtergerät, Kombinationsfilter A-P3

**Handschutz**

Handschuhe	
Verwendung des	Permanenter Handkontakt
Stoffes/der Zubereitung	
Bezugsstoff	Thymol
Geeignetes Material	Nitrilkautschuk - NBR
Materialstärke	0.11 mm
Durchdringungszeit	> 480 min

Handschuhe	
Verwendung des	Kurzzeitiger Handkontakt
Stoffes/der Zubereitung	
Bezugsstoff	Thymol
Geeignetes Material	Nitrilkautschuk - NBR
Materialstärke	0.11 mm
Durchdringungszeit	> 480 min

**Augenschutz**

Dichtschliessende Schutzbrille

**Körperschutz**

Schutzkleidung

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

<b>Form</b>	kristallin			
<b>Farbe</b>	farblos			
<b>Geruch</b>	charakteristisch			
<b>pH</b>				
Wert	5	bis	7	
Konzentration/H <sub>2</sub> O	0.8	g/l		
Temperatur	20	°C		
<b>Schmelzpunkt</b>				
Wert	49	bis	51	°C
<b>Siedepunkt</b>				
Wert	233			°C
Druck	1013	hPa		
<b>Flammpunkt</b>				
Wert	104			°C
Methode	DIN 51758			



Handelsname: Thymolum

Stoffnr. 068323

Version: 2 / CH

Ersetzt Version: 1 / CH

Überarbeitet am: 23.04.10

Druckdatum: 16.08.12

**Dampfdruck**

Wert	0.25		kPa
Temperatur	50	°C	

**Dichte**

Wert	0.97		g/cm <sup>3</sup>
Temperatur	20	°C	

**Wasserlöslichkeit**

Wert	0.98		g/l
Temperatur	25	°C	

**n-Oktanol-/Wasser-Verteilungskoeffizient (log Pow)**

log Pow	3.30		
---------	------	--	--

**Zündtemperatur**

Wert	285		°C
------	-----	--	----

**Viskosität****kinematisch**

Wert	4.3		mm <sup>2</sup> /s
Temperatur	50	°C	

**9.2. Sonstige Angaben****Schüttdichte**

Wert	ca. 600		kg/m <sup>3</sup>
------	---------	--	-------------------

**Sonstige Angaben**

Explosionsfähige Gemische mit Luft möglich.

**10. Stabilität und Reaktivität****10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Hitze- und Zündquellen fernhalten.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Starke Laugen, Starke Oxidationsmittel

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine Angaben vorhanden.

**Sonstige Angaben**

Dämpfe und Gase können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

**11. Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute orale Toxizität**

Bezugsstoff	Thymol		
Spezies	Ratte		
LD50	980		mg/kg
Quelle	Sicherheitsdatenblatt Lieferant		

**Akute dermale Toxizität**

Bezugsstoff	Thymol		
Spezies	Ratte		
LD50	> 2000		mg/kg
Quelle	Sicherheitsdatenblatt Lieferant		



Handelsname: Thymolum

Stoffnr. 068323

Version: 2 / CH

Ersetzt Version: 1 / CH

Überarbeitet am: 23.04.10

Druckdatum: 16.08.12

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Bezugsstoff	Thymol
Spezies	Kaninchen
Bewertung	ätzend
Methode	OECD 404
Quelle	Sicherheitsdatenblatt Lieferant

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

Bezugsstoff	Thymol
Spezies	Kaninchen
Bewertung	stark reizend
Methode	OECD 405
Quelle	Sicherheitsdatenblatt Lieferant

**Mutagenität**

Bezugsstoff	Thymol
Bewertung	Keine Mutagenität im Ames-Test.
Methode	Ames Test
Quelle	Sicherheitsdatenblatt Lieferant

**Erfahrungen aus der Praxis**

Reizt die Schleimhäute.

**Sonstige Angaben**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

**12. Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität****Fischtoxizität**

Bezugsstoff	Thymol
Spezies	Dickkopfritze ( <i>Pimephales promelas</i> )
LC50	3.2 mg/l
Expositionsdauer	96 h
Quelle	Sicherheitsdatenblatt Lieferant

**Daphnientoxizität**

Bezugsstoff	Thymol
Spezies	Daphnia magna
EC50	3.2 mg/l
Expositionsdauer	96 h
Quelle	Sicherheitsdatenblatt Lieferant

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit****Biologische Abbaubarkeit**

Bezugsstoff	Thymol
Wert	> 80 %
Versuchsdauer	28 d
Bewertung	leicht biologisch abbaubar
Methode	OECD 301
Quelle	Sicherheitsdatenblatt Lieferant

**Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB)**

Wert	2690 mg/g
------	-----------

**12.3. Bioakkumulationspotenzial****n-Oktanol-/Wasser-Verteilungskoeffizient (log Pow)**

log Pow	3.30
---------	------



Handelsname: Thymolum

Stoffnr. 068323

Version: 2 / CH

Ersetzt Version: 1 / CH

Überarbeitet am: 23.04.10

Druckdatum: 16.08.12

## 12.6. Andere schädliche Wirkungen

### Verhalten in Umweltkompartimenten.

Aufgrund des Verteilungskoeffizienten n-otanol/Wasser (log pOW) ist eine Anreicherung in Organismen möglich.

### Allgemeine Hinweise / Ökologie

Giftig für Wasserorganismen. Nicht in Erdreich, Grundwasser, Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

#### Entsorgung Produkt

Entsorgung gemäss Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen.

#### Entsorgung Verpackung

Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.

## 14. Angaben zum Transport

### Landtransport ADR/RID

#### 14.1. UN-Nummer

UN 2430

#### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ALKYLPHENOLE, FEST, N.A.G

Gefahrauslöser Thymol

#### 14.3. Transportgefahrenklassen

Klasse 8

Gefahrzettel 8

#### 14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe III

### Seeschifftransport IMDG/GGVSee

#### 14.1. UN-Nummer

UN 2430

#### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ALKYLPHENOLS, SOLID, N.O.S

Gefahrauslöser Thymol

#### 14.3. Transportgefahrenklassen

Klasse 8

#### 14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe III

### Lufttransport ICAO/IATA

#### 14.1. UN-Nummer

UN 2430

#### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ALKYLPHENOLS, SOLID, N.O.S

Gefahrauslöser Thymol

#### 14.3. Transportgefahrenklassen

Klasse 8

#### 14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe III

## 15. Rechtsvorschriften



Handelsname: Thymolum

Stoffnr. 068323

Version: 2 / CH

Ersetzt Version: 1 / CH

Überarbeitet am: 23.04.10

Druckdatum: 16.08.12

## **16. Sonstige Angaben**

### **R-Sätze aus Abschnitt 3**

22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
34	Verursacht Verätzungen.
51/53	Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

### **H-Sätze aus Abschnitt 3**

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### **Ergänzende Informationen**

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: \*\*\*

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.